

Pfarrinformationen

Köln - An der Flora

14.03. - 29.03.2026



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDE
ST. ENGELBERT UND ST. BONIFATIUS

4. Fastensonntag (Laetare) - Ev: Joh 9,1-41
5. Fastensonntag - Ev: Joh 11, 1-45

Gottesdienste in der Kath. Kirchengemeinde St. Engelbert und St. Bonifatius

Samstag, 14. März

11:30 **E** Marktmusik
17:00 **B** Hl. Messe mit anschl. Dämmerstücken (Grä)
17:00 **HF** Sonntagvorabendmesse (PNA)

Sonntag, 15. März

~~09:30 **B** Hl. Messe~~
11:00 **E** Hl. Messe mit Kinder WortGoDi (Her)
Für die LuV aus unserer Pfarrgemeinde
2. JG Luise Bremes
Peter und Cilly Hünsele und
in besonderer Meinung
Nach der Hl. Messe: Kirchencafé für junge Leute (Clubraum)

Dienstag, 17. März

16:30 **HF** Rosenkranzgebet
17:00 **HF** Hl. Messe

Mittwoch, 18. März

10:00 **FH Köln-Süd** Beisetzung ab Halle
Detlef Baczyk, 68 Jahre
10:30 **E** euch. Anbetung
11:30 **E** Marktmesse
18:00 **B** Rosenkranzgebet
18:30 **B** Hl. Messe

Donnerstag, 19. März

18:30 **E** Hl. Messe
19:00 **E** euch. Anbetung

Freitag, 20. März

09:30 **B** Hl. Messe

Samstag, 21. März

11:30 **E** Marktmusik
17:00 **HF** Sonntagvorabendmesse (PNA)

Sonntag, 22. März

09:30 **B** Hl. Messe mit Kinderkirche (PNA)
11:00 **E** Hl. Messe (MKP)
Für die LuV aus unserer Pfarrgemeinde

Kollekte: Misereor

Dienstag, 24. März

16:30 **HF** Rosenkranzgebet
17:00 **HF** Hl. Messe

Mittwoch, 25. März

10:30 **E** euch. Anbetung
11:30 **E** Marktmesse
18:00 **B** Rosenkranzgebet
18:30 **B** Hl. Messe

Donnerstag, 26. März

08:30 **E** ökum. SchulGoDi OPS 3+4/GGS
18:30 **E** Hl. Messe
19:00 **E** euch. Anbetung

Freitag, 27. März

08:15 **B** SchulGoDi MvM-Schule
09:30 **B** Hl. Messe

Samstag, 28. März

11:30 **E** Marktmusik
17:00 **HF** Sonntagvorabendmesse (PNA)
19:00 **E** Konzert Kirchenchor

Sonntag, 29. März - Palmsonntag

09:30 **B** Familienmesse mit Palmweihe (Red+Küf)
anschl. Frühstück im Pfarrsaal
11:00 **E** Familienmesse mit KinderWortGoDi
und Palmweihe (Her)
Pfr. Stefan Klinkenberg
1. JG Pietro Argentiero
Für die LuV aus unserer Pfarrgemeinde

Kollekte: Für das Hl. Land

Wenn Sie ein **Beichtgespräch** führen oder die **Krankenkomunion** erhalten möchten, können Sie gerne mit einem unserer Priester direkt oder über die Pfarrbüros einen Termin vereinbaren.

Unsere Kirchen St. Engelbert und St. Bonifatius sind zum stillen Gebet für Sie geöffnet!
(09:00 - 16:30 Uhr, außer montags)

Alle Seelsorger stehen Ihnen für Gespräche und Begleitung zur Verfügung:

Pfr. Michele Lionetti

michele.lionetti@erzbistum-koeln.de

Prof. Dr. Dominik Heringer

dominik.heringer@khkt.de (0221 764121, Pfarrbüro)

Pfr. Dr. Prosper Nguma Ambena 01512 3122493

prosper.nguma@erzbistum-koeln.de

Diakon Dirk Küffen 0160 8412809

dirk.kueffen@erzbistum-koeln.de

Pastoralreferent Winfried Kelkel 0170 9412541

winfried.kelkel@erzbistum-koeln.de

Subsidiar Pfr. Hans Georg Redder

hans-georg.redder@erzbistum-koeln.de

Öffnungszeiten

Pastoralbüro St. Engelbert

Montag, Dienstag und Freitag 09:00 - 12:00 Uhr

Mittwoch 10:30 - 12:00 Uhr

Donnerstag geschlossen

Garthestr. 15, 50735 Köln, Tel: 764121 Fax: 761552

E-Mail: st-engelbert-riehl@erzbistum-koeln.de

Büro St. Bonifatius: Geschlossen!! Sie finden in Nippes einen Ansprechpartner für Ihre Anliegen im "Haus der Kirche" am Baudriplatz 17 gegenüber der Kirche St. Marien jeden Donnerstag von 10 - 12 Uhr.

E-Mail: st-bonifatius-nippes@erzbistum-koeln.de

Küster: Timur Usmanov, Tel.: 01515-7801765

E-Mail: timur.usmanov@erzbistum-koeln.de

Unsere Internetseite ist zu erreichen unter:

www.sankt-engelbert-und-sankt-bonifatius.de

www.engelbertbonifatius.de

Zelebranten an den Wochenenden in E und B: Pfr. Michele Lionetti (Lio), Pfr. Dr. Prosper Nguma Ambena (PNA), Subsidiar Pfr. Hans Georg Redder (Red), Kpl. Dr. Dominik Grässlin (Grä), Diakon Dirk Küffen (Küf); Pfr. i.R. Hans-Joachim Peters (Pe); Pfr. Marcos Keel Pereira (MKP), Pfr. Prof. Dr. Dominik Heringer (Her). **E** = St. Engelbert, **B** = St. Bonifatius, **HF** = SBK Haus F, **St** = Stephanuskirche

Für viele orthodoxe Christen ist die Fastenzeit untrennbar mit einem alten Gebet verbunden, das während dieser Wochen oft täglich gesprochen wird. Es wird dem syrischen Diakon und Dichter Ephräm der Syrer zugeschrieben und lautet:

Herr und Gebieter meines Lebens,

den Geist des Müßiggangs, der Verzagtheit, der Herrschsucht und der Geschwätzigkeit gib mir nicht!

Schenke mir hingegen, Deinem Knecht, den Geist der Keuschheit, der Demut, der Geduld und der Liebe!

Ja, mein Herr und mein König, gib mir meine eigenen Sünden zu sehen und nicht meinen Bruder zu verurteilen, denn gesegnet bist Du in alle Ewigkeit. Amen.

Für orthodoxe Christen gilt dieses Gebet als eines der zentralen Gebete der Fastenzeit – ja beinahe als ihre geistliche Zusammenfassung. Für viele von uns klingt seine Sprache zunächst fremd. Sehen wir Gott wirklich als den „Gebieter unseres Lebens“? Und doch lenkt dieses Gebet den Blick auf das Wesentliche.

Zunächst nennt es die „Geister“, die unserem Leben und dem Zusammenleben mit anderen schaden: Müßiggang, Verzagtheit, Herrschsucht und Geschwätzigkeit. Wer ehrlich auf sein Leben schaut, erkennt schnell, wie sehr solche Haltungen Beziehungen belasten und innerlich leer machen können. Darum bittet der Beter, dass Gott ihn von diesen zerstörerischen Kräften befreie.

Wo das Schlechte weicht, entsteht Raum für das Gute. Deshalb folgt die Bitte um den guten Geist: um Keuschheit – verstanden als das rechte Maß in allen Dingen –, um Demut, die uns einen realistischen Blick auf uns selbst und die anderen schenkt, um Geduld und um Liebe.

Doch das Gebet bleibt nicht dabeistehen. Es kennt auch die Gefahr geistlicher Selbstzufriedenheit. Wer beginnt, Fortschritte im Guten zu machen, könnte versucht sein, auf andere herabzusehen. Deshalb bittet der Beter schließlich um eine klare Sicht auf die eigenen Fehler und um die Gnade, den Mitmenschen nicht zu verurteilen.

Wo diese Haltung wächst, dort wird der Mensch innerlich bereit für das große Fest von Ostern. Die Fastenzeit ist so eine Zeit der Neuorientierung: eine Einladung, sich wieder stärker auf Gott auszurichten, seinen Willen für das eigene Leben anzunehmen und sich von ihm verwandeln zu lassen.

Am Ende steht das Lob Gottes – nicht nur an Ostern, sondern „in alle Ewigkeit“. Möge diese Haltung uns allen in den verbleibenden Wochen der Fastenzeit immer mehr geschenkt werden.

Viele Grüße,

M. Brech

Samstag, 28. März 2026, 19 Uhr, St. Engelbert, Köln-Riehl, Riehler Gürtel

Chorkonzert

zur Karwoche

mit der „Missa cum júbilo“ von Maurice Duruflé, Motteten von Distler und Steel, dem „Ave Verum“ von W.A. Mozart und Musik für Saxophon und Orgel

Kirchen- und Projektchor „An der Flora“
Burghard Corbach, Saxophon,
Wolfgang Siegenbrink, Dirigent

Eintritt frei (Türkollekte)



Misereor-Kollekte am Sonntag, 22. März.
„Hier fängt Zukunft an“
– so lautet das Leitwort der diesjährigen Fastenaktion. Seien Sie ein Teil davon!



Das nächste **BIBEL Café** findet am Sonntag, 15.03.2026, von 17 - 18:30 Uhr im Pfarrhaus von St. Engelbert (Garthestr. 15, 50735 Köln) statt.
Weitere Termine: 03.05. und 28.06.2026



Samstag, 14.03.2026, St. Bonifatius
17:00 Uhr Sonntagvorabendmesse
anschl. **Dämmerschoppen** in der Unterkirche